



Erste ökologisch kompensierte Biozide Österreichs bei prokopp Wien zeigt Respekt vor Insekten

Wien, 9. April 2018. Am 26. April 2018 kommen die ersten ökologisch kompensierten Insektenbekämpfungsmittel Österreichs in die Regale. Bei prokopp im Donau Zentrum Wien übergibt der vielfach ausgezeichnete Unternehmer Dr. Hans-Dietrich Reckhaus seine mit dem Gütezeichen „Insect Respect“ gelabelten Produkte an Dr. Christian Prokopp. Besucher erhalten im Rahmen einer Buchlesung und Kurzfilm-Vorführung faszinierende Einblicke in die Welt der Sechsheiner und ihren enormen Wert für die Gesellschaft.

Dr. Hans-Dietrich Reckhaus begleitet am Donnerstag, 26. April 2018 ab 11:30 Uhr die Markteinführung von Österreichs ersten Insektenbekämpfungsmitteln mit ökologischem Ausgleich. Der Träger des Deutschen Vordenker-Preises und des Schweizer Ethikpreises liest bei prokopp im Donau Zentrum aus seinem Buch „[Warum jede Fliege zählt](#) – eine Dokumentation über Wert und Bedrohung von Insekten“. Der kurze Animationsfilm „Kleine Riesen“ zeigt den hohen Nutzen der Sechsheiner für unser Leben. Als Gast-Geschenk erhalten die Besucher das erste Zeichen gegen das Insektensterben als Anstecker. Für jeden Pin der *Fliege*, der getragen wird, investiert Reckhaus einen Euro in die Insektenförderung.

„Insekten sind für unsere Gesellschaft unabdingbar und wir brauchen unternehmerische Lösungen gegen das Insektensterben“, sagt Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, Geschäftsführer des gleichnamigen Biozidunternehmens und Initiator von Insect Respect. Als Beispiel für eine solche Lösung übergibt der Unternehmer die ersten Dr. Reckhaus Produkte Österreichs an Dr. Christian Prokopp, Geschäftsführer von prokopp. Zum Ausklang laden die Veranstalter zu einem Bio-Apéro mit Snacks, die der Arbeit von Insekten zu verdanken sind.

Die [Dr. Reckhaus Produkte](#) bekämpfen Insekten wie Motten und Fliegen im Innenraum – insektizidfrei und mit ökologischer Kompensation. Das Insect Respect Gütezeichen garantiert, dass der entstehende Insektenverlust bereits vor dem Kauf ausgeglichen wird. Dafür schafft Insect Respect insektenfreundliche Lebensräume.

26. April 2018, 11:30 Uhr, prokopp im Donau Zentrum, Wagramer Str. 81, 1220 Wien
Anmeldung für Besucher (bitte bis 24.4.): events@insect-respect.org

Medienkontakt: Tina Teucher, Insect Respect Kommunikation
kommunikation@insect-respect.org | Tel.: +49 (0)176 56966395 – **Bildmaterial** [hier](#)

Hintergrund

Dr. Hans-Dietrich Reckhaus – Unternehmer & Erfinder von Insect Respect
Mit dem 2012 lancierten Gütezeichen «[Insect Respect](#)» strebt Dr. Hans-Dietrich Reckhaus eine nachhaltige Transformation seiner Branche an. Reckhaus leitet den gleichnamigen Familienbetrieb, das seit 60 Jahren zu den führenden Herstellern von Bioziden in Deutschland (Bielefeld) und der Schweiz (Gais) zählt. Der Unternehmer, Autor und Vortragsredner wurde für Insect Respect vielfach ausgezeichnet, u.a. 2015 mit dem Schweizer Ethikpreis und 2017 mit dem Preis „Mein gutes Beispiel“ der Bertelsmann Stiftung.

Dr. Christian Prokopp – Geschäftsführer prokopp
prokopp ist das größte Reformhaus im Donau Zentrum und bietet mehr als 15.000 Artikel in den Bereichen Naturkosmetik, Gesunde Ernährung und Vitalnahrung. Im vegetarischen Restaurant werden täglich frische Vollwert Menüs mit biologischen Zutaten zubereitet. Am 26. April 2018 führt prokopp als erstes Geschäft Österreichs die Dr. Reckhaus Insektenbekämpfungsmittel mit ökologischem Ausgleich durch Insect Respect ein.





Insekten, Reckhaus, Insect Respect

Die Firma Reckhaus ist seit über 60 Jahren auf Herstellung und Vertrieb von Insektenbekämpfungsmitteln im Innenraum spezialisiert. Mit dem Gütesiegel Insect Respect initiiert das Unternehmen einen grundsätzlichen Wandel im Markt.

Insect Respect ist das weltweit erste Gütezeichen für ein neues Verständnis im Umgang mit Insekten. Nach dem Prinzip „Reduzieren – Ökologisieren – Kompensieren“ werden Gesellschaft und Wirtschaft für den Wert von Insekten sensibilisiert und insektenfreundliche Lebensräume geschaffen. Das in Zusammenarbeit mit Biologen entwickelte und patentierte Modell kann von Unternehmen genutzt werden, z.B. Händler und Hersteller von Biozid-Produkten für den Innenraum. Auf dieser wissenschaftlichen Grundlage wurde am 17. November 2012 die erste Insekten-Ausgleichsfläche der Welt auf dem Dach des Verwaltungsgebäudes der Reckhaus GmbH & Co. KG in Bielefeld eröffnet. Die erste Insekten-Ausgleichsfläche der Schweiz wurde am 8. September 2015 in Gais eingeweiht.

Mit Insect Respect strebt der Familienunternehmer Dr. Hans-Dietrich Reckhaus eine nachhaltige Transformation der Biozid-Branche an und inspiriert Unternehmer anderer Branchen zur Förderung von Insekten und Biodiversität. 2014 erhielt er dafür den deutschen Vordenker-Preis, 2015 den Schweizer Ethikpreis, 2017 den Preis „Mein gutes Beispiel“ der Bertelsmann-Stiftung und den Green Product Award. Auslöser für das weltweit einzigartige Ausgleichsmodell war der Dialog mit den Schweizer Konzeptkünstlern Frank und Patrik Riklin. Sie initiierten die Gegenbewegung „retten statt töten“ und setzten 2012 gemeinsam mit Hans-Dietrich Reckhaus die Aktion „Fliegen retten“ um. Das dahinterstehende Konzept wurde seither von Experten kontinuierlich weiterentwickelt, mit zahlreichen Aktivitäten in Forschung und Praxis angewandt und mehrfach ausgezeichnet.
www.insect-respect.org

Ohne Insekten überlebt die Menschheit nicht

Es ist höchste Zeit, Insekten zu respektieren – gerade weil man sie manchmal bekämpft. Die Tiere übernehmen viele wertvolle Funktionen. Edward Wilson, der renommierte amerikanische Entomologe, hat errechnet, dass die Menschen ohne Insekten nur wenige Monate überleben könnten. Doch Zahl und Vielfalt der Insekten sinken dramatisch: Über 30 % der Arten sind im Bestand gefährdet und 5 % ausgestorben. In manchen Gebieten des deutschsprachigen Raums ist ihre Anzahl um bis zu 80 % zurückgegangen.

Zehn gute Gründe, Insekten zu respektieren

1. Ökosystem: Insekten geben der Natur mehr Widerstandskraft.
2. Bestäubung: Insekten halten die Pflanzenwelt am Leben.
3. Kreislauf: Insekten sind ein wichtiger Teil der Nahrungskette.
4. Futter und Essen: Insekten sichern die Welternährung.
5. Hygiene: Insekten befreien uns von «Müll».
6. Böden: Insekten machen unsere Erde fruchtbar.
7. Kleidung: Insekten sind für die Textilproduktion unentbehrlich.
8. Industrie: Insekten produzieren Chemikalien.
9. Medizin: Insekten heilen.
10. Forschung: Insekten sind wissenschaftlich äußerst wertvoll.

Bewusstseinswandel in der Gesellschaft

Für ein wachsendes gesellschaftliches Bewusstsein um den Nutzen von Insekten setzt Insect Respect zahlreiche Maßnahmen ein. Publikationen wie das Buch „Warum jede Fliege zählt“, die multimediale Tagungsdokumentation des ersten „Tag der Insekten“ sowie die Konferenzdokumentation „Der Wert von Insekten“ oder eine Liste der 10 guten Gründe, Insekten zu respektieren, sowie ein Glossar zum Thema Insektenbekämpfung, Ausstellungen, der Animationsfilm „Kleine Riesen“ und kostenfreie Informationen zum Thema „Insekten fördern“ sorgen für Aufmerksamkeit und ermöglichen konkret anderes Handeln. „Mittel- und langfristig möchten wir damit die Branche umdrehen und weitere Sektoren für einen neuen Umgang mit Insekten inspirieren“, so Reckhaus.





Bilder

Die Originaldateien (hochauflösend) und weitere Bilder können Sie unter folgender Adresse herunterladen: <https://app.box.com/s/sqdntt43h74uyhf42s73q52auntmsh5>

Medienkontakt: Tina Teucher, Insect Respect Kommunikation
kommunikation@insect-respect.org | Tel.: +49 (0)176 56966395



Dr.Reckhaus_Fliegen-Scheibe.jpg

Für ihr innovatives Design wurde die Dr. Reckhaus Fliegen-Scheibe mit dem Red Dot Award ausgezeichnet.



Dr.Reckhaus-alle-seitlich.jpg

Dr. Reckhaus Produkte verbinden Insektenbekämpfung mit Respekt vor Insekten. Sie tragen das Insect Respect Gütezeichen.



fliegeaufreuer_biofach2018_insect-respect.jpg

Mit dem weltweit ersten Zeichen gegen das Insektensterben können Besucher der Markteinführung „für Insekten Sorge tragen“: Mit jedem Pin investiert Insect Respect einen Euro in die Insektenförderung und -forschung.



fliegemakro_oben_ohne_pin_biofach2018_insect-respect.jpg

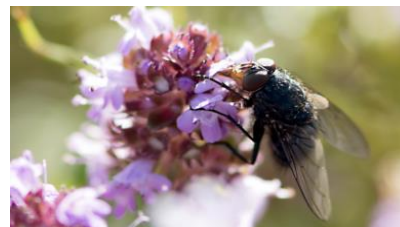
In manchen Gebieten sind Insekten um 80% zurückgegangen. Zeit, ein Zeichen zu setzen: Mit der *Fliege* von Insect Respect kann man für Insekten Sorge tragen.



Ausgleich_EntwickeltesDachInBielefeld8©JelenaGernert.jpg

Insect Respect schafft Flächen für mehr Insektenvielfalt und mehr Biodiversität im Siedlungsraum. Die Fläche in Bielefeld wurde 2012 errichtet.

© Jelena Gernert



Ausgleich_EntwickeltesDachInBielefeld2©JelenaGernert.jpg (Zoom)

Diese Fliege fand auf der von Insect Respect errichteten ersten Insekten-Ausgleichsfläche der Welt neuen Lebensraum.
 © Jelena Gernert



Cover_WarumjedeFliegeZählt.jpg

„Warum jede Fliege zählt“: Das Buch von Dr. Hans-Dietrich Reckhaus über Wert und Bedrohung von Insekten beleuchtet das ambivalente Verhältnis zwischen Menschen und Sechsheinern.



Hans-Dietrich-Reckhaus-Insect-Respect-Ausgleichsfläche-2017.jpg

Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, Initiator von Insect Respect und Träger des Schweizer Ethikpreises und des Preises der Bertelsmann Stiftung „Mein gutes Beispiel“, auf einer Insekten-Ausgleichsfläche.
 © Jelena Gernert

